Die magische und die nicht magische Welt - warum wir auch Muggel und Squibs bespielen

Beitrag von "Viktor Krum" vom 1. Mai 2023, 18:33

Hallo liebe Community,

wie ihr bemerkt habt, haben in den vergangenen Monaten, Muggel und Squibs einen größeren Zuwachs bekommen. Zunächst fand, gab es eine spezielle Was-wäre-wenn-Reihe, in der viele dieser Charaktere aktiv waren beziehungsweise für diese Reihe erstellt wurden. Durch private Umstände einiger Spieler war es an anderer Stelle im Forum etwas gemütlicher. Das ändert sich aktuell

Zunächst wurde vor einigen Wochen die Reihe gestoppt und ein großer Teil der dazugehörigen Charaktere rollt nun ins Inplay oder ist dort sogar schon angekommen. Diese Charaktere können und dürfen gern auch Berührung zur magischen Bevölkerung haben. Egal, ob es dabei zum Kontakt mit Schülern, Lehrern, Todessern, Ordensmitgliedern oder den ganz normalen, neutralen Hexen und Zauberer kommt.

Warum spielen wir auch Muggel und Squibs? Ein großer Kampf geht los

Um den Kampf zwischen Gut und Böse realistisch darzustellen, wollen wir nicht nur die Todesser und Ordensmitglieder aufeinander prallen lassen, auch die Muggel können zwischen die Fronten geraten

Daher ist hier der <u>nächste Part an Plots</u>, die vor allem auf die Konfrontation der <u>magischen Welt</u> <u>und der Muggelwelt</u> ausgelegt ist. Dabei gilt, das Töten von Charakteren muss abgesprochen werden bzw. wird in der Regel nicht gemacht.

Hier einmal in Kürze, welche Rollen die Muggel in etwa einnehmen:

- Polizisten/Detectives (Spezialisierungen: Scharfschütze, Undercover)
- Sozialarbeiter
- Rettungssanitäter
- Feuerwehrmann
- Tierarzt
- Militärarzt
- Soldat
- (Gerichtsmediziner geplant)
- Barkeeper
- Journalist

Ihr seht, da sind einige interessante Gruppen dabei, die nicht unbedingt immer die Füße still halten werden ...

Ganz egal, ob jetzt die Polizei seltsame Morde untersucht, oder aber es zu Zufallsbegegnungen kommt. In einer Londoner Polizeiwache rennt eine Aurorin Nymphadora Tonks für die magische Seite herum. Die junge Aurorin sucht nach Todessern, die die Muggel beeinflussen. Gleichzeitig kann ihre Position helfen, gewisse Dinge besser zu vertuschen. Zu dumm, dass da ein paar Polizisten doch mehr auf Zack sind. ((Da wir keine Ministeriumsleute groß bespielen, war dies die naheliegendste Verbindung. Zudem sind solche Szenarien sogar recht wahrscheinlich, da ein Zauberer in Band 6 für den britischen Minister der Muggel arbeitet. Also warum auch nicht in der Polizeiwache?))

Ihr seht, die Möglichkeiten sind zahlreich. Möglicherweise besteht auch eine Verwandtschaft zwischen den Halbblütern und den Muggeln oder es besteht ein nachbarschaftliches Verhältnis.

Wusstet ihr, dass ...

- ein junger Mann beinah ein Obscuro geworden wäre (ganz hart an der Grenze)? Seine magischen Fähigkeiten reichen nicht aus, um Zauberer zu werden, aber er hat sehr oft das dabei, was er braucht <u>Mark Sean O'Neill</u>
- eine Tierärztin (<u>Jessamine Lovelace</u>) mit Leib und Seele dabei ist? Landest Du mit einer Verletzung irgendwo in London und brauchst ärztliche Hilfe? Na, wer hat nun nicht das Bild von einem Todesser im Käfig zwischen Hunden und Katzen im Kopf. Oder halt, war das etwa Remus Lupin, den wir da gesehen haben? Oh, oder <u>Minerva McGonagall</u> ...

- Muggel durchaus gefährlich werden können (wenn sie müssen)?
- Muggel, manchmal die liebsten Opfer von <u>Fred Weasley</u> sind, wenn es darum geht, Streiche zu spielen. Dumm nur, wenn die zurückschlagen oder das Ganze schiefgeht.
- eine Muggel als Journalistin und Freundin von <u>Severus Snape</u> der magischen Welt auf der Spur ist? <u>Mia Davis</u>
- ein weiterer Muggel ebenfalls Journalist ist Caleb Margrave

Viele Grüße		
Viktor Krum		
Admin		

Beitrag von "Viktor Krum" vom 1. Mai 2023, 21:34

Ich hab noch ein paar Berufe und betroffene Benutzer ergänzt as hatte ich vergessen - unabsichtlich natürlich.